

Landesweites Integrationsprojekt

"Spielend mittendrin" als Modell für Fachverbände



Foto © NFV

Zwei Jahre lang kooperierten der Niedersächsische Fußballverband, der LandesSportBund Niedersachsen und das Niedersächsische Ministerium für Inneres und Sport im Rahmen des landesweiten Mädchenfußball-Projekts „Spielend mittendrin“. Ziel war es, an den zwölf Standorten nachhaltige Kooperationen zwischen Vereinen und Schulen aufzubauen und über diese Partnerschaften integratives und soziales Engagement im Sport vor Ort fest zu verankern. Darum wurden gezielt Wohnumfelder mit hohem Anteil an Familien mit Migrationshintergrund und aus sozial benachteiligten Verhältnissen ausgewählt.

Im Mittelpunkt des Projekts stand die frühzeitige Einbindung der Vereine, die sich auf lokaler Ebene weitgehend eigenständig engagierten. Die Projektleitung selbst konzentrierte sich auf die Gesamtkoordination und Hilfestellung bei administrativen Aufgaben.

Die Übungsleitenden in den einzelnen AGs wurden von Mädchen im Alter von 14-18 Jahren begleitet, die als „Junior-Coaches“ erste Trainererfahrungen sammeln konnten. Sie halfen auch tatkräftig bei den begleitenden Events mit. So wurden neben lokalen und regionalen Turnieren auch zwei zentrale Wettbewerbe organisiert, an denen zahlreiche Standorte teilnahmen.

„Der standortübergreifende Austausch zwischen den Vereinen und ihren Kooperationspartnern spielte insgesamt eine große Rolle“, so Projektleiterin Marion Demann. In mehreren gemeinsamen Schulungen wurde nicht nur von Erfahrungen berichtet. Auch die weiteren Projektschritte und Aufgaben wurden detailliert erläutert und diskutiert.

Der Projektansatz erwies sich letztlich als sehr erfolgreich: Fast einhundert Mädchen haben innerhalb der Projektlaufzeit den Weg in einen Verein gefunden. Mehrere neue Mannschaften nehmen am Punktspielbetrieb teil. Knapp dreißig Junior-Coaches wurden ausgebildet. Einige von ihnen leiten inzwischen eigenverantwortlich Gruppen. Fast alle Standorte setzen ihre Kooperationen vor Ort fort und nehmen weiter die Unterstützung des LandesSportBunds Niedersachsen in Anspruch. Auf lokaler Ebene wurden auch ähnlich angelegte vereinsübergreifende Kleinprojekte aufgelegt.

Von den Erfahrungen aus „Spielend mittendrin“ können nun auch andere Landesfachverbände profitieren. Der LSB begleitet interessierte Verbände gern bei der Entwicklung, Finanzierung und Umsetzung ähnlicher Projekte.

Die Maßnahme wurde gefördert über die Richtlinie zur Förderung der Integration im und durch Sport